

Lehrerbild

Beitrag von „alias“ vom 27. September 2005 00:01

Zitat

Erika schrieb am 26.09.2005 22:16:

Qualitätsmerkmale des idealen Lehrers:

.....

8. Bereitschaft zur Weiterbildung; er soll die wichtigste Fachliteratur durcharbeiten, mit Kollegen darüber und die gemeinsame Praxis diskutieren und Weiterbildungskurse besuchen.

aus: Brück, Horst >>>(1986)<<<< Die Angst des Lehrers vor seinem Schüler. Reinbek bei Hamburg. S. 130.

.....

Hast du eine Ahnung davon, wie viel wichtige Fachliteratur seit damals erschienen ist? Da steht Frau Beigel ganz weit hinten im Regal



Im Ernst: Wie kommen eigentlich so viele Leute auf die Idee, der Tag eines Lehrers habe mehr als 24 Stunden? Man rechne mal die Zeit zusammen, die ein "idealer" Lehrer aufbringen müsste, um all die Forderungen erfüllen zu können, die irgendwelche Leute in Forderungskatalogen aufstellen - ohne vom Lehrerberuf eine Ahnung zu haben.

Ich stelle mir gerade vor, ich müsste einen Katalog der Tätigkeiten aufstellen, die ein Architekt gefälligst zu erfüllen habe. Der Katalog würde nicht übermäßig umfangreich, weil ich von diesem Beruf zu wenig weiß.

Über den Lehrerberuf meint jedoch jeder Bescheid zu wissen - schließlich hat jeder schon mal eine Schule von innen gesehen. Oder hat eigene Kinder, die er/sie erzieht. Und hat ein Bild davon, wie der Lehrer zu sein hat.

Wenn dann die neue Schöpfungsgeschichte nach dem Motto; "Und er/sie schuf den Lehrer nach seinem/ihrem Bilde" nicht funktioniert, geht er/sie auf die Barrikaden und ist bitter enttäuscht....